



nhow Brussels Bloom eröffnet – Explosion der Kreativität

Brüssel/Berlin, 24. Juni 2021 - Am 17. Juni 2021 feierte das neue [nhow Brussels Bloom](#), welches ganz unter dem Credo "The Creative Hub – Room for Art" steht, seine Eröffnung. Es zelebriert Kunst in allen Formen und verspricht Gästen ein unkonventionelles Hotelerlebnis. Im Botanique-Viertel, dem kulturellen Zentrum der belgischen Hauptstadt gelegen, stellt das Vier-Sterne-Haus einen Ort dar, an dem Geschäfts- und Freizeitreisende sowie Einheimische zusammenkommen, um ihre Kreativität und Leidenschaft für Kunst zu teilen und neue Inspiration zu finden. Insgesamt verfügt das Hotel über 305 modern designte Zimmer, die an Arbeitsplätze von Künstlern erinnern. Auch der Restaurantbesuch ist ein Erlebnis für sich. Die Wände sind vollständig mit Graffitis des niederländischen Künstlers Jeroen van der Knaap der Gruppe [With Jeej](#) gestaltet. Kulinarik-Liebhaber kommen dank des Drink- und Streetfood-Angebots voll auf ihre Kosten. Blickfang im Restaurant ist ein alter besprühter VW-Bus, der als Cheat Day Station mit Waffeln und Pancakes verwöhnt. Weiterhin verfügt das nhow Brussels Bloom über ein Fitnessstudio im achten Stockwerk mit Ausblick auf die Stadt. Im Rahmen der Sommer Promotion beginnen die Übernachtungspreise bei 95 Euro für zwei Personen im Doppelzimmer inklusive Frühstück und Late Check-out bis 17.00 Uhr nach Verfügbarkeit. Kinder bis elf Jahre übernachten kostenfrei im Zimmer der Eltern. Das Angebot ist buchbar bis zum 05. September 2021. Anfragen werden über die Website www.nhow-hotels.com/de entgegengenommen.

Das siebte Haus der Design- und Lifestylemarke nhow steht wie alle zugehörigen Häuser für Selbstfindung, Veränderung und Kreativität. Wie ein Chamäleon passen sie sich an ihre Umgebung an. Daher zielt Patch, ein vier Meter langes Chamäleon, als Verkörperung der Marke die Außenfassade des neuesten Hotels nhow Brussels Bloom und erstrahlt nachts in bunten Farben.

Jede Etage stellt eine eigene kleine Vernissage dar und widmet sich einem anderen Kunstthema. Gäste tauchen darin ein, sobald sie den Aufzug verlassen. Der siebte Stock wurde zum Beispiel von der Londoner Künstlerin [Jessica Thacker](#) gestaltet. Ihre abstrakten Gemälde sind von Musik inspiriert. Gäste können sich per QR-Scan das jeweils passende Lied sowie die Hintergründe zum Schaffensprozess anhören. Weitere Ebenen warten noch darauf, mit Kunst geschmückt zu werden. nhow möchte dafür mit jungen, aufstrebenden Talenten zusammenarbeiten und ist offen für Bewerbungen sowie neuen Stilrichtungen.

Sina Goßler, STROMBERGER PR / gossler@strombergerpr.de / T: +49 89 189478 81 / www.nhow-hotels.com

nh | HOTEL GROUP
PART OF MINOR
HOTELS

nh
HOTELS

nh COLLECTION
HOTELS

nhow
HOTELS

TIVOLI
HOTELS & RESORTS

ANANTARA
HOTELS-RESORTS-SPAS

AVANI
Hotels & Resorts

elwana
COLLECTION

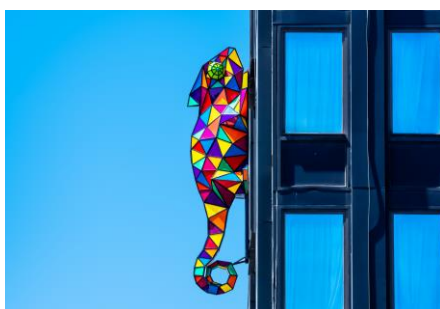
AKS
HOTELS-RESORTS-SPAS

Die Zimmer des Hotels sind in drei Bereiche geteilt. Der Eingangsbereich ist einem Atelier nachempfunden und verkörpert das kreative Chaos. Alles ist mit bunten Farbspritzern in kräftigen Tönen wie Sonnengelb oder Pink versehen. Durch einen Vorgang geht es weiter in den Schlafbereich, der hingegen puristisch gestaltet ist. Er wirkt wie eine leere Leinwand, die es noch zu füllen gilt. Das Badezimmer erinnert an eine Dunkelkammer, den Arbeitsplatz von Fotografen. Hier zieren ebenfalls vereinzelte Farbkleckse sowie Fotos die Wände. Möchten Gäste selbst kreativ werden, bietet der Zimmerservice eine Staffelei und ein Malset zum Ausleihen und Loslegen.

Geschäftsreisende profitieren von der zentralen Lage des Hotels. Vom Flughafen ist es in einer 15-minütigen Fahrt zu erreichen und vom Bahnhof Brüssel Nord sind es nur zehn Minuten bis zum nhow Brussels Bloom. Die zwölf zur Verfügung stehenden Meetingräume haben eine Kapazität von bis zu 350 Personen und sind zudem auch für digitale wie hybride Veranstaltungen bestens ausgestattet. Im Tagungsbereich befindet sich mit 17x4 Meter die größte Leinwand Brüssels.

Weitere Informationen finden sich unter www.nhow-hotels.com/en/nhow-brussels.

Folgen Sie uns



Chamäleon Patch an der Außenfassade



Restaurant



Zimmerbeispiel

Bildmaterial zum Download: [nhow Brussels Bloom](http://www.nhow-hotels.com/en/nhow-brussels)

Copyright: NH Hotel Group

Sina Goßler, STROMBERGER PR / gossler@strombergerpr.de / T: +49 89 189478 81 / www.nhow-hotels.com

Über nhow

nhow ist die unkonventionelle Lifestylemarke der NH Hotel Group. Die ikonischen Hotels wurden u.a. von Foster + Partners, OMA/Rem Koolhaas, Karim Rashid, Sergei Tchoban und Matteo Thun entworfen. Jedes nhow ist inspirierend und überraschend, von der Lobby bis zu den Zimmern sowie vom Service bis zum Dekor. Gemeinsam ist allen der gewisse "Wow"-Faktor. Gelegen in führenden kreativen Städten, passen sich nhow Hotels wie ein Chamäleon an ihre Umgebung an. Nach den Häusern in Amsterdam, Berlin, London, Mailand, Rotterdam und Marseille ist Brüssel nun das siebte Haus der Marke. Für 2022 ist mit dem nhow Frankfurt die Eröffnung des zweiten deutschsprachigen Standorts geplant. Für die kommenden Jahre ist der weitere Ausbau der Lifestyle- und Design-Marke in Rom, Santiago de Chile und Lima angekündigt. Weitere Informationen und Bilder finden Sie unter nhotels.pr.co/de oder auf www.nhow-hotels.com/de.

Über NH Hotel Group

Die NH Hotel Group ist ein multinationales Unternehmen und zählt mit rund 360 Hotels und 55.000 Zimmern zu den weltweit führenden Hotelgruppen im urbanen Raum. Seit 2019 arbeitet die NH Hotel Group mit Minor Hotels an der Integration ihrer Hotelmarken unter einer einzigen Dachmarke mit einer Präsenz in weltweit über 50 Ländern. Das Portfolio von über 500 Hotels ist in acht Marken gegliedert: NH Hotels, NH Collection, nhow, Tivoli, Anantara, Avani, Elewana und Oaks – eine breite Auswahl an Hotels, die dem zeitgemäßen Reiseverhalten und Bedürfnissen von Vielreisenden entspricht.

Sina Goßler, STROMBERGER PR / gossler@strombergerpr.de / T: +49 89 189478 81 / www.nhow-hotels.com